

Garantiebedingungen

Weber Bürstensysteme GmbH (Garantiegeber)

Stand 12/2015

Vielen Dank dass Sie Ihren Kunden ein Weber-Produkt empfohlen haben und damit Ihr Vertrauen in unsere Leistungen ausdrücken.

Mit dem Verkauf eines neuen Weber-Produkts können Sie als Garantienehmer Ihrem Kunden gemäß den nachfolgenden Bestimmungen ein umfangreiches Paket an Garantieleistungen zusichern, die unseren hohen Ansprüchen an eine über den Maschinenverkauf hinausgehende Kundenbetreuung entsprechen und Ihre Kompetenz als Fachhändler unter Beweis stellen.

§1 Gegenstand, Dauer und räumliche Reichweite der Garantie

Von unserer Garantie erfasst werden alle Geräte der Reinigungstechnik, für die wir auf unserem Lieferschein bzw. der Rechnung ein Garantieverprechen gegeben haben. Dieses Garantieverprechen gilt nur für Produkte, die vom Garantienehmer in europäische Länder verkauft und dort betrieben werden und nur für den Garantiezeitraum, der im Lieferschein bzw. der Rechnung ausgewiesen ist. Nicht Gegenstand der Garantie sind jedwede Software und Zubehör (z.B. Taschen, Batterien, Fernbedienungen, Kabel, usw.) sowie Verbrauchs- und Verschleißmaterial.

§2 Inhalt der Garantie

Durch die Garantie wird die Betriebsbereitschaft des Garantieproduktes während des Garantiezeitraums zugesichert.

Dies gilt nicht, wenn

- das Gerät Schäden oder Verschleißerscheinungen aufweist, die durch einen von der normalen Bestimmung und den Herstellervorgaben in der Bedienungsanleitung abweichenden Gebrauch verursacht sind;
- die Schäden Folge der Nichteinhaltung der im Handbuch beschriebenen Aufstellungs-, Betriebs-, Pflege- und Wartungsanweisungen sind;
- das Gerät Merkmale aufweist, die auf Reparaturen oder sonstige Eingriffe von durch den Hersteller nicht Autorisierten schließen lassen;
- in das Gerät nicht autorisiertes Zubehör eingebaut wurde;
- die Fabrikationsnummer des Gerätes entfernt oder unkenntlich gemacht wurde;
- unsachgemäße äußere Einwirkungen auf das Gerät den Schaden verursacht haben (z.B. Brand, Blitzschlag, Überspannung, Kurzschluss, falsche Stromart, Bruch, Verbiegen, Transportschäden, extreme Temperaturschwankungen, klimatische Verhältnisse);

§3 Leistungen im Garantiefall

Ein Garantiefall liegt vor, wenn eine für die vertragsgemäße Funktion des Gerätes relevante Störung wegen eines Produktfehlers eintritt. Im Garantiefall sorgt der Garantiegeber selbst oder durch von ihm beauftragte Dritte für die Wiederherstel-

lung eines betriebsfähigen Zustandes des Gerätes. Der maximale Aufwand zur Wiederherstellung des betriebsfähigen Zustandes des Gerätes ist auf den Zeitwert des funktionsfähigen Gerätes beschränkt. Sonstige Arbeiten, Aufwendungen für Reparaturen in den in §2 ausgeschlossenen Fällen, Softwareinstallationen, Justierungsarbeiten, Serviceeinstellungen, Wartungsarbeiten etc., die nicht auf einen Gerätedefekt zurückzuführen sind, werden nach der jeweils gültigen Preisliste in Rechnung gestellt.

§4 Abwicklung

Der Endkunde informiert den Garantienehmer über einen Garantiefall. Dieser ist verpflichtet, dies unverzüglich schriftlich (Fax oder Email) anzuzeigen, nach Möglichkeit für die Abwendung und Minderung des Schadens zu sorgen und dabei Weisungen des Garantiegebers einzuholen und zu beachten. Der Garantienehmer hat dem Garantiegeber die für die Beurteilung des Schadens erforderlichen Informationen (Fehlerbeschreibung, Fotos etc.) vom Endkunden zu beschaffen und zu übermitteln. Erscheint eine Fehlerbehebung beim Endkunden nicht aussichtsreich, so ist das Gerät nach Entscheidung des Garantiegebers zur Reparatur an den Garantienehmer oder den Garantiegeber zu senden. Dafür anfallende Transportkosten trägt im Garantiefall der Garantienehmer. Die gesamte Administration eines Garantiefalles erfolgt dann über den Garantiegeber. Dies gilt auch dann, wenn er den Garantienehmer oder Dritte mit der Reparatur des Gerätes beauftragt.

§5 Verhältnis zu sonstigen Rechten

Die Ansprüche aus der gesetzlichen Sachmangelhaftung werden durch diese Garantie weder eingeschränkt, noch erweitert. Auch werden durch diese Garantie keine über die unter §3 beschriebenen Ansprüche hinausgehenden Verpflichtungen, Haftungen oder Ansprüche begründet. Der Garantiegeber haftet also auch weder dem Garantienehmer, noch seinem Kunden gegenüber für Vermögensschäden, entgangenen Gewinn, ausgebliebene Einsparung, Schäden aus Ansprüchen Dritter, unmittelbare oder mittelbare Sach- und Folgeschäden sowie für den Verlust von Daten und Programmen.

§6 Recht und Gerichtsstand

Auf den Garantievertrag findet deutsches Recht Anwendung. Gerichtsstand ist der Unternehmenssitz des Garantiegebers.

Weber Bürstensysteme GmbH
Kleinmühle a.d. B8
65520 Bad Camberg
Telefon: 064 34 / 9125-0
Telefax: 064 34 / 9125-42
Email: info@weberbrushes.com
Internet: www.weberbrushes.com

Geschäftsführer: Stefanie Menken, Ulrich Menken
Registergericht: Amtsgericht Limburg a. d. Lahn
Registernummer: HRB 1632
USt-Identifikationsnr: DE812612918